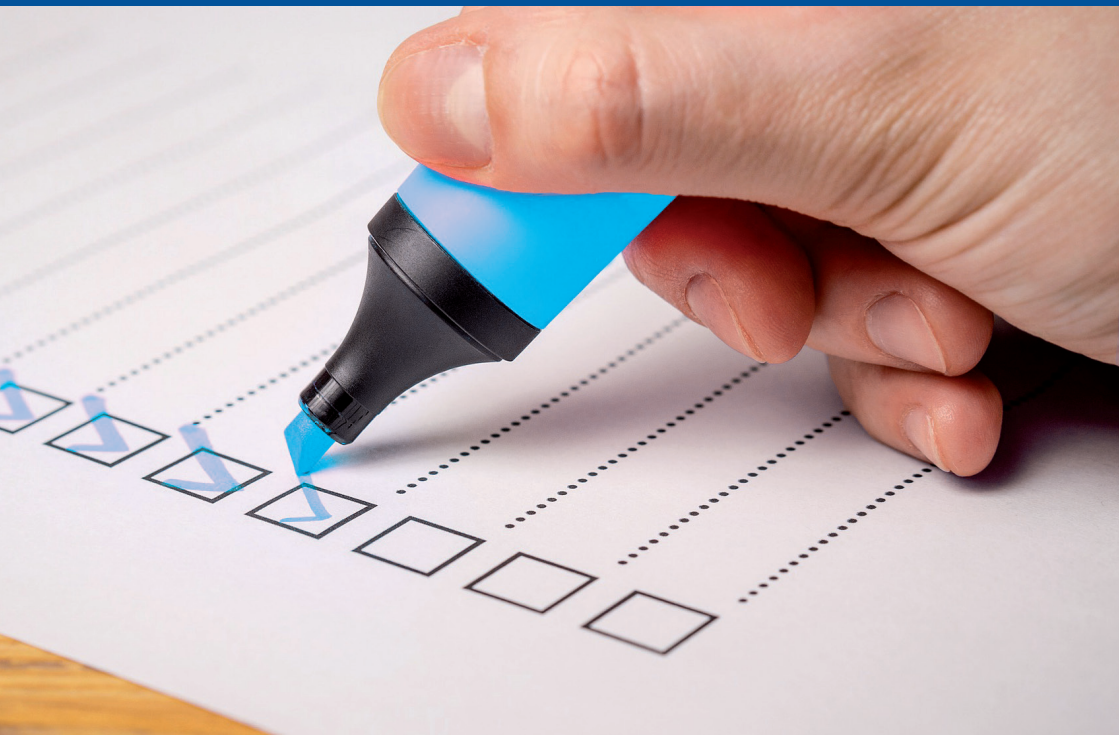
agogis
Sozialberufe. Praxisnah.

Standards zur Unterrichtsqualität

Auf der Basis des kompetenzorientierten Leitbilds



EDUQUA

Agogis Unterrichtsstandards transparent gemacht

Als grösste Bildungsanbieterin der Höheren Berufsbildung im Sozialbereich steht Agogis für die hohe erwachsenenbildnerische Qualität ihrer Studien- und Lehrgänge. Diese werden in den vorliegenden Unterrichtsstandards klar beschrieben und dienen den Dozierenden, Studierenden und Teilnehmenden sowie der Bildungsorganisation Agogis zur Reflexion und Unterrichtsentwicklung. Die Standards bilden den kompetenzorientierten didaktischen Unterricht von Agogis ab und sind in vier Kompetenzbereiche gegliedert: Transferkompetenz, Fachkompetenz, Personale und Soziale Kompetenz und Methodenkompetenz. Sämtliche Dozierenden und Lehrbeauftragten von Agogis arbeiten mit diesen Unterrichtsstandards.

Heinz Wohnlich,
Leiter Höhere Berufsbildung

Transferkompetenz

Kompetenz der Teilnehmenden (TN)/ Leitsatz	Methodisch-didaktischer Minimalstandard
Die TN sind in der Lage, Praxissituationen mit Fachwissen zu verbinden sowie Fach- und Methodenwissen in den beruflichen Alltag zu integrieren.	• Angeleitet von den Dozierenden erschliessen sich die TN im Unterricht theoretisches Wissen, ausgehend von konkreten Arbeitssituationen zu deren Bewältigung. Ebenso sind sie in der Lage, theoretische Inhalte auf Praxissituationen anzuwenden. • Die Dozierenden beziehen zum Theorie-Praxistransfer der TN fachlich Stellung.

«Das Tool Unterrichtsstandards ermöglicht Qualitätsmessung und -entwicklung bezüglich Unterricht und dokumentiert diesen Prozess kontinuierlich.»

Armin Eberli, Standortleiter HF Zürich

Fachkompetenz

Kompetenz der Teilnehmenden (TN)/ Leitsatz	Methodisch-didaktischer Minimalstandard
Die TN verfügen über aktuelles, wissenschaftlich fundiertes Fachwissen in Bezug auf das Berufsfeld Soziales.	• Die Dozierenden aktivieren das Vorwissen der TN und gestalten den Unterricht so, dass vorhandenes Wissen einbezogen und darauf aufgebaut werden kann. • Die Dozierenden fordern die TN auf, eigene Standpunkte zu entwickeln, zu formulieren und fachlich zu begründen, stellen deren Austausch sicher und beziehen fachlich Stellung. • Die Dozierenden stellen sicher, dass die TN die aktuellen Wissensbestände in der Fachwelt, in Mediatheken und über die Lernplattform nutzen.

«Als Dozentin ist es mir wichtig, dass mein Unterricht anhand von definierten Kriterien überprüfbar und somit auch weiter entwicklungsfähig ist.»

Barbara Giuliani, Dozentin HF

Personale und Soziale Kompetenz

Kompetenz der Teilnehmenden (TN)/ Leitsatz	Methodisch-didaktischer Minimalstandard
Die TN übernehmen Verantwortung für ihr Lernen, können Feedback geben und annehmen, sind beziehungsfähig, kooperativ, konfliktlösungsorientiert und reflexionsfähig.	• Die Dozierenden vermitteln den TN das Lern- und Lehrkonzept der Agogis. • Die Dozierenden klären mit den TN zu Beginn des Unterrichts die gegenseitigen Erwartungen und Verantwortlichkeiten. • Die Dozierenden integrieren Gefässe zur Entwicklung von Reflexionsfähigkeit und kritischem Denken in den Unterricht. • Die Dozierenden ermöglichen das Üben von Feedback. • Die Dozierenden verstehen sich als Teil der Gruppe und nutzen dies, um exemplarisch Beziehungsfähigkeit, Kooperation und Konfliktlösungsorientierung weiterzuentwickeln.

«Die Unterrichtsstandards sind wie eine gemeinsame Sprache: Sie verbinden Studierende, Dozierende und Beauftragte in Bezug auf Qualität, Kommunikation und Zusammenarbeit.»

Antonella Masotto, Beauftragte Arbeitsagogik

Methodenkompetenz

Kompetenz der Teilnehmenden (TN)/ Leitsatz	Methodisch-didaktischer Minimalstandard
Die TN sind in der Lage, Methoden in Bezug auf das Berufsfeld Soziales adäquat auszuwählen, einzusetzen und zu reflektieren. Im Berufsfeld Soziales sind dies insbesondere:	• Die Dozierenden stellen ein der Klientel und dem Berufsfeld entsprechendes adäquates Methodenrepertoire zur Verfügung.
Gesprächsführungskompetenz Die TN sind Personen, die geschult sind im aktiven Zuhören sowie in der Gestaltung professioneller Gespräche.	**Gesprächsführung** • Die Dozierenden reflektieren mit den TN ihr Kommunikationsverhalten in anspruchsvollen Gesprächssituationen und geben Handlungsalternativen. • Die Dozierenden ermöglichen den TN, anhand vielfältiger Übungen ihre Gesprächsführungskompetenz zu erweitern und so mehr Sicherheit im Umgang mit Emotionen und Widerständen zu erlangen.
Planungskompetenz Die TN sind fähig, Ziele zu formulieren, zeitlich und strukturell Arbeitsschritte zu planen und in der Umsetzung in ihrem Arbeitsfeld flexibel, reflektiert und mit verschiedenen Handlungsoptionen vorzugehen.	**Planung** • In ihrem Unterricht stellen die Dozierenden sicher, dass berufliche Planungsprozesse systematisch betrachtet und reflektiert werden. • Die Dozierenden stellen einen geplanten und organisierten Unterricht sicher.
Auftrittskompetenz Die TN sind fähig, vor Publikum professionell aufzutreten und sich verbal und/ oder nonverbal zu äussern; sie können sich selber wahrnehmen und wissen wie sie wirken.	**Auftritt** • In ihrem Unterricht stellen die Dozierenden sicher, dass den TN grundlegende Fertigkeiten des kontextbewussten Auftretens vermittelt werden. • Die Dozierenden stellen Übungsmöglichkeiten zur Verfügung durch welche die TN ihre Auftrittskompetenz erweitern können.

Fotos	Martin Vogel und fideas GmbH
Gestaltung	fideas GmbH, Grafikatelier, Baar
Druck	Horizonte Druckzentrum, Thalwil
Erscheinungsdatum	November 2017

agogis
Sozialberufe. Praxisnah.

Agogis
Pelikanstrasse 18
8001 Zürich
Tel. 043 366 71 10
info@agogis.ch
www.agogis.ch